



Europäischer Protesttag der Menschen mit Behinderungen

05.05.2022

Protesttag in Halle

- Am 05.05.2022 fand wieder der Europäische Protesttag der Menschen mit Behinderungen statt. Überall in Deutschland gab es viele Aktionen. Ein paar wollen wir hier vorstellen.
- In Halle an der Saale hatten Politiker aus der Landtagsregierung und kommunalen Regierung die Gelegenheit genutzt, sich mit Menschen mit Beeinträchtigungen auseinanderzusetzen.



Protesttag in Halle

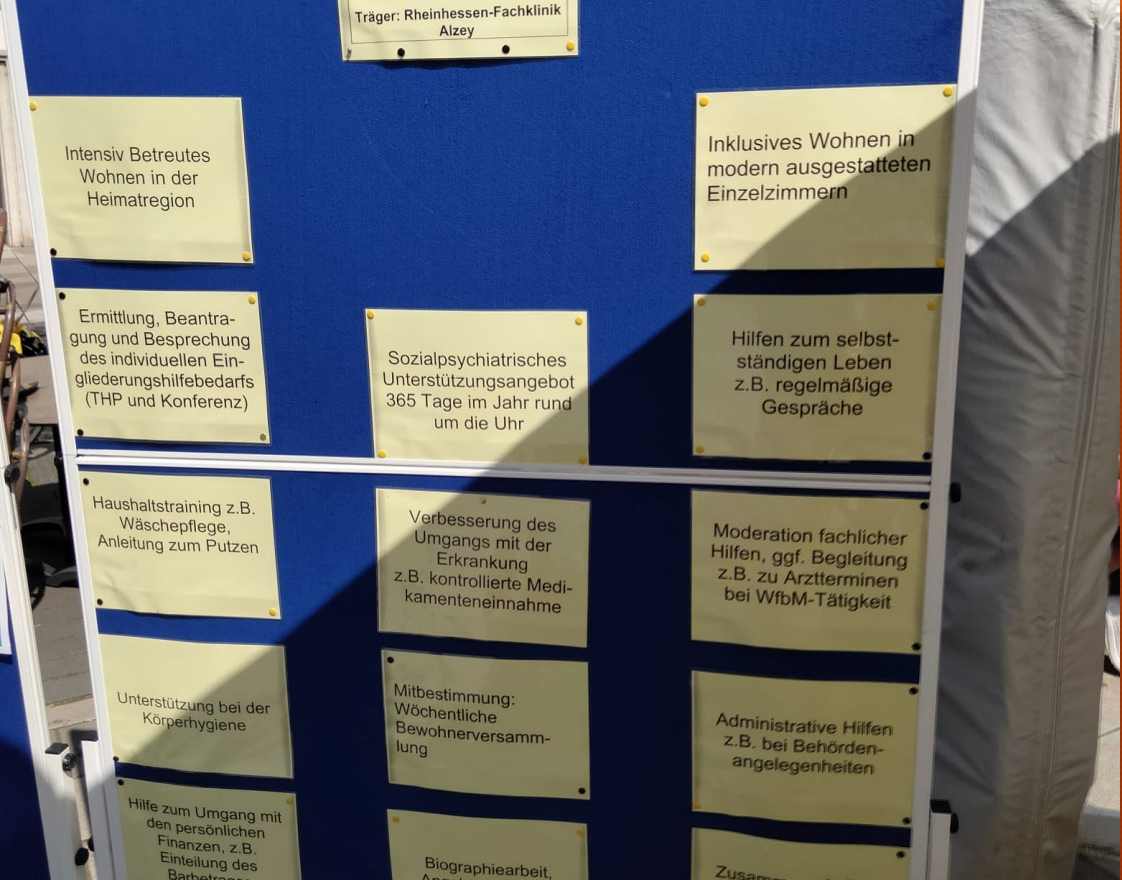
Es waren viele Personen dabei: Vertreter aus Einrichtungen, das örtliche Teilhabemanagement, Herr Dr. Fischer (Behindertenbeauftragter der Stadt), der Blinden- und Sehbehindertenverband, der Allgemeine Behindertenverband (AbihV), Vertreter*innen aus Werkstätten und vom ÖPNV. In einer Podiumsdiskussion haben sich Menschen mit Beeinträchtigungen mit Mitarbeiter*innen von der Stadt ausgetauscht, ihre Forderungen und Bedarfe vorgetragen und ihre Ideen, was sich in der Stadt verbessern muss. Etliche Ideen sind zusammen gekommen.



Protesttag in Bad Kreuznach

Auch in Bad Kreuznach fand eine Veranstaltung statt. Menschen mit Beeinträchtigungen konnten hier ihren Sorgen, Ängsten und Forderungen Gehör verschaffen. Es wurde ein buntes Bühnenprogramm gestaltet. An verschiedenen Ständen wurden Angebote präsentiert. Unter anderem gab es einen Stand zum Intensiv Betreuten Wohnen (IBW). Hier gibt es noch viele Probleme: Zum Beispiel fehlen oft noch die finanziellen Mittel und die notwendige Technik für die digitale Teilhabe.





Protesttag in Bad Kreuznach

Protesttag in Donauwörth

- In Donauwörth gab es ebenfalls eine Veranstaltung. Menschen mit Beeinträchtigung haben ihre Wünsche und Probleme mit Kreide auf den Boden geschrieben.



Protesttag in Donauwörth

Hier wurde deutlich
aufgezeichnet was die
Menschen alles belastet



Waren Sie auch aktiv?

Wie waren Sie aktiv?

Haben Sie etwas erreicht?

Was haben Sie für Tipps für den nächsten Protesttag?

Der Beirat der Menschen mit Behinderung oder psychischer Erkrankung freut sich auf Ihre Anregungen.

Mails bitte an karsten.isaack@stadtmission-halle.de